

# Anpassung der Ausbildungszeit bei Elternzeit und/oder Beschäftigungsverbot



Vertragsnummer: ..... vertragliche Ausbildungszeit vom ..... bis .....

## Zwischen dem Ausbildungsbetrieb

Name und Anschrift der Ausbildungsstätte (Firmenstempel)

.....  
.....  
.....  
.....

## und der/dem Auszubildenden

Name und Anschrift der/des Auszubildenden

.....  
.....  
.....  
.....

Die Auszubildende / der Auszubildende kann in der Zeit

- der Elternzeit vom ..... bis .....

Das Ausbildungsverhältnis ruht grundsätzlich während der Elternzeit und verlängert sich automatisch, damit die vertraglich vereinbarte Ausbildungsdauer absolviert werden kann.

- des individuellen Beschäftigungsverbot von ..... bis .....

Die Fehlzeiten des individuellen Beschäftigungsverbot können zu einer Nichtzulassung zur Prüfung führen. Das Ausbildungsverhältnis verlängert sich nicht automatisch um diese Zeiten, sondern muss über einen Antrag auf Verlängerung der Ausbildungszeit beantragt werden.

ihren Verpflichtungen aus dem Ausbildungsvertrag nicht nachkommen.

### Einwilligungserklärung Datenschutz

Unter [www.hwk-aurich.de/datenschutz](http://www.hwk-aurich.de/datenschutz) habe ich die Informationen zur Datenverarbeitung sowie das Widerrufsrecht in der Datenschutzerklärung der Handwerkskammer für Ostfriesland zur Kenntnis genommen. **Meine hier freiwillig angegebenen Daten werden zur Bearbeitung meines vorgebrachten Anliegens und allen damit zusammenhängenden erforderlichen Vorgängen verarbeitet.**

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift des Prüfungsbewerbers

.....  
Unterschrift des Ausbilders

.....  
Unterschrift des Erziehungsberechtigten  
(bei Minderjährigen)

Die Veränderung ist in dem Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse der Handwerkskammer vermerkt.

Neues Ausbildungsende: .....

Handwerkskammer für Ostfriesland

Aurich, den .....

i. A.